

Kastagnetten

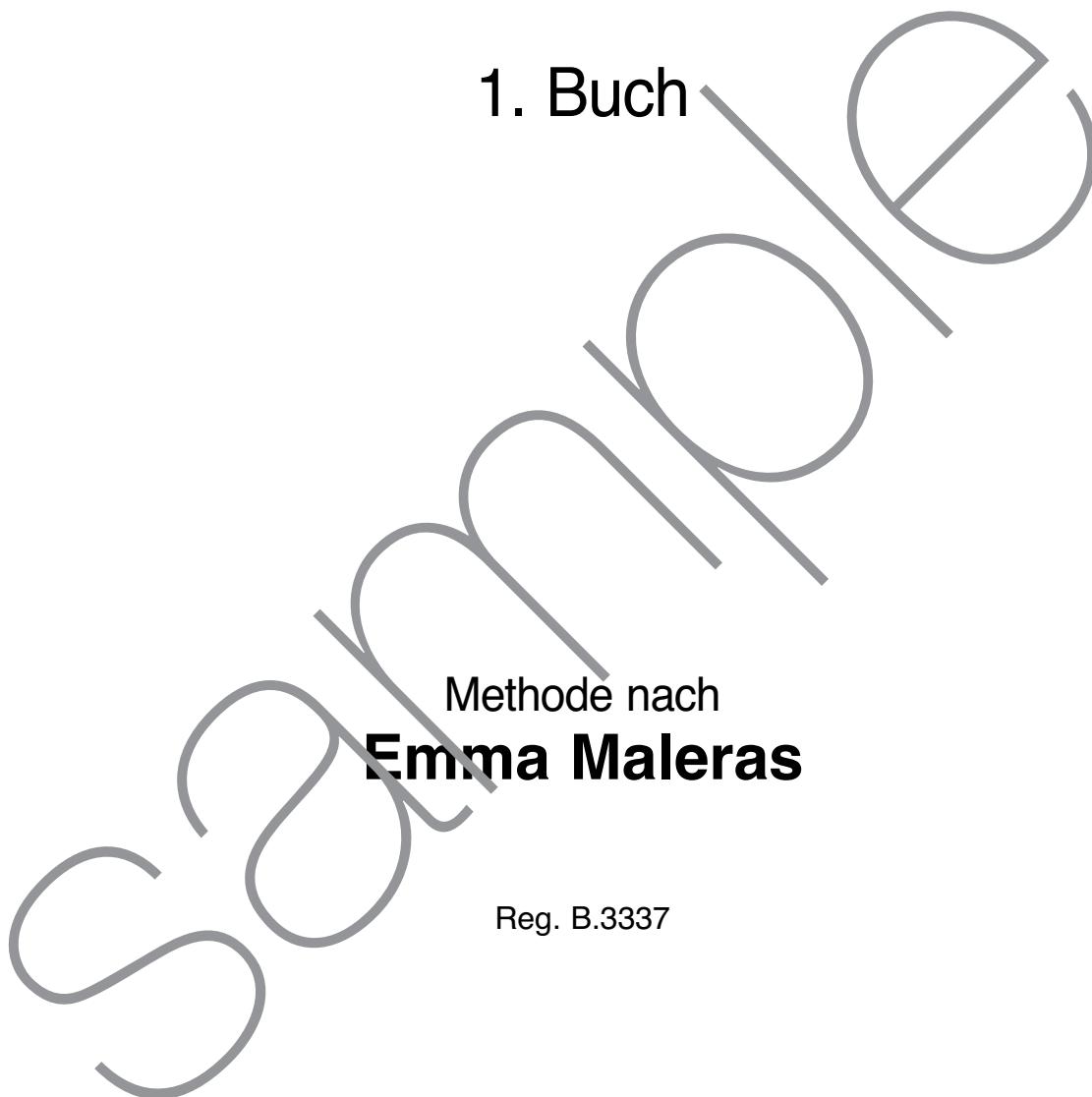
Rhythmische Schulung

1. Buch

Methode nach

Emma Maleras

Reg. B.3337



EDITORIAL DE MÚSICA
BOILEAU

c/ Provenza, 287

Tels.(34) 93 4877456 - 93 2155334 - Fax. (34) 93 4872080
08037 BARCELONA (Spanien)
www.boileau-music.com boileau@boileau-music.com

INHALT

RATSSCHLÄGE	4
EINFÜHRUNG	5
KASTAGNETTEN. Rhythmische Schulung	6
EINFÜHRUNG in die Notenschrift für Kastagnetten	7
1. Das Bigramm	7
2. Die Nummerierung der Finger	8
3. Die Finger 3 und 7	8
MUSIKTHEORIE und Grundkenntnisse des musikalischen Vokabulars	9
4. Die Notenwerte	9
5. Die Pausen	9
6. Die Taktarten	10
7. Die Pausentakte	10
DIE KASTAGNETTEN UND DU. Handhabung und Befestigung des Instruments	11
8. Körperhaltung beim Üben	11
9. Mit Kraft angeschlagene Noten	12
Elf tägliche Übungen der Noten mit Kraft angeschlagen	13
10. Der Zweivierteltakt (2/4)	16
Ausführung der metrischen Betonung im Zweivierteltakt	16
Fünf Übungen zur Ausführung der metrischen Betonung im Zweivierteltakt	17
Übung der halben Note im Zweivierteltakt	18
Musikstück 1 (Übung der halben und Viertelnote im Zweivierteltakt): <i>La Pastoreta und El ball de St. Ferriol</i>	19
11. Der Viervierteltakt (4/4)	20
Ausführung der metrischen Betonung im Viervierteltakt	20
Fünf Übungen zur Ausführung der metrischen Betonung im Viervierteltakt	21
Übung zur Ausführung der ganzen Note	23
Übung zur Ausführung der halben Note im Viervierteltakt	23
Musikstück 2 (Ausführung der 4 Zeiten, die einer ganzen Note entsprechen): <i>Sonatina Op. 36 Nr.1</i>	24
12. Der Dreivierteltakt (3/4)	26
Metrische Betonung im Dreivierteltakt	26
Sechs Übungen zur Ausführung der metrischen Betonung im Dreivierteltakt	27
Musikstück 3 (Übung der halben und Viertelnoten im Dreivierteltakt): <i>Mazurka Op. 7 Nr.1</i>	29
13. Die Coda	30
Musikstück 4 (Ausführung der halben und Viertelnoten im Zweivierteltakt, mit Fingerwechsel nur bei den Viertelnoten): <i>Annenpolka Op. 117</i>	30
Musikstück 5 (Ausführung der halben und Viertelnoten im Zweivierteltakt mit Wechsel der Fingernummerierung): <i>Mit Freude durch die Welt</i>	32
14. Der Verlängerungspunkt	33
Übung zur Ausführung der punktierten halben Note	33
Zwei Übungen im Viervierteltakt mit verschiedenen Figuren	34
Musikstück 6 (Ausführung der halben, punktierten halben und Viertelnoten): <i>Menuett</i>	34
15. Die Fermate	36
Musikstück 7 (Ausführung aller Notenwerte, die in diesem Buch gelernt wurden): <i>Stefania-Gavotte</i>	36
VORBEREITUNG FÜR DAS ZWEITE BUCH	38
Fünf Übungen zur Ausführung der Achtelnote	38
VERZEICHNIS DER STÜCKE AUF DER CD	40

EINFÜHRUNG

zum Verständnis der Notenschrift für Kastagnetten

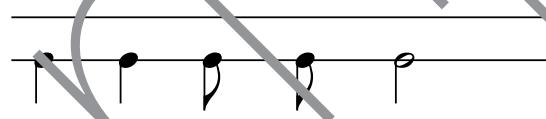
1. Das Bigramm

Dieses besteht aus zwei parallelen Linien, auf die die Kastagnettentöne geschrieben werden.

Die Töne der rechten Hand werden auf die obere Linie geschrieben, wobei die Notenhälfte nach oben zeigen. Sie werden PI genannt:



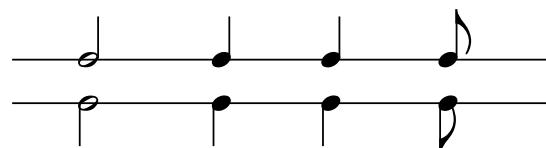
Die Töne der linken Hand werden auf die untere Linie geschrieben, wobei die Notenhälfte nach unten zeigen. Sie werden TA genannt:



Im Raum zwischen den Linien werden die Schläge von einer Kastagnette gegen die andere geschrieben, die "Posticeos" (trockenes Zusammenschlagen der Kastagneten von vorne, ausgeführt ohne Bewegung der Ellbogen). Sie werden TIN genannt:

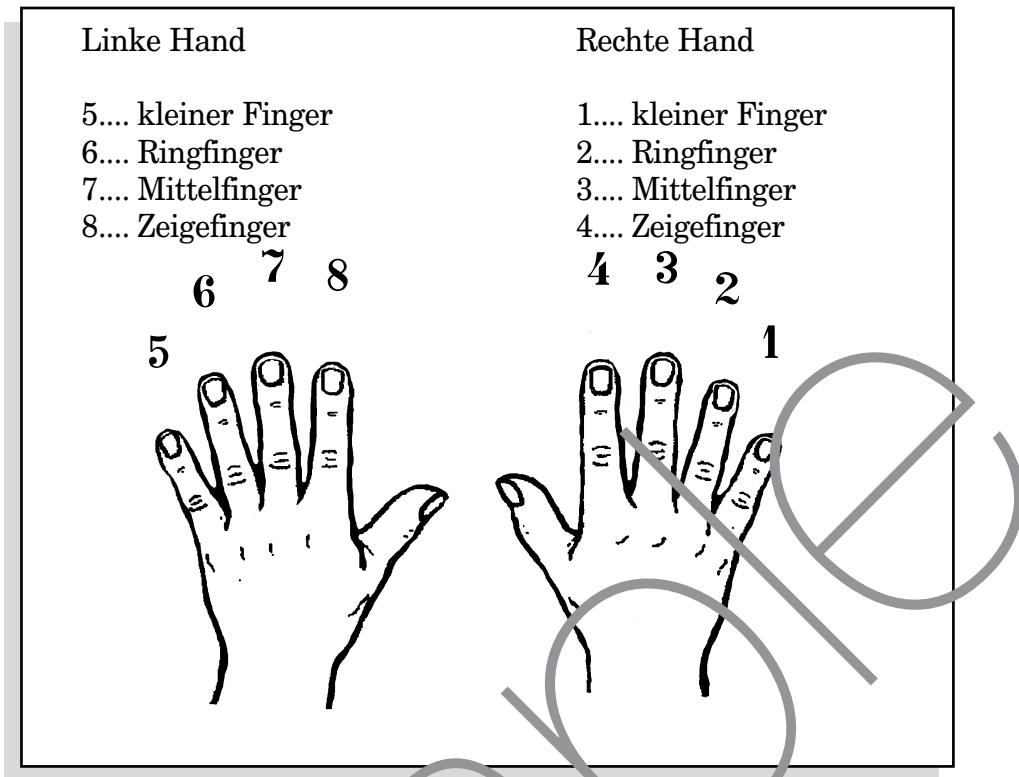


Zwei Noten übereinander bedeuten, dass beide Hände gleichzeitig spielen. Dieser Schlag wird TAN genannt:



2. Die Nummerierung der Finger

(beim Kastagnettenspiel)



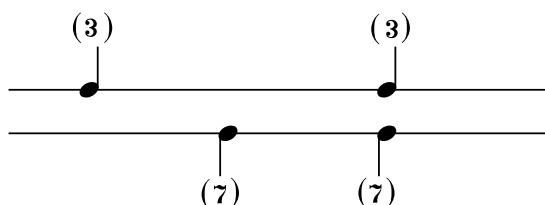
Die Nummerierung der Finger dient für die Übungen und Stücke der ersten Bücher. Später ist sie nicht mehr erforderlich.

3. Die Finger 3 und 7

Eine einzelne Note auf der oberen Linie und mit dem Notenhals nach oben geschrieben bedeutet ein Anschlag mit dem dritten Finger (PI).

Eine einzelne Note auf der unteren Linie und mit dem Notenhals nach unten geschrieben bedeutet ein Anschlag mit dem siebten Finger (TA).

Zwei einzelne Noten übereinander bedeuten ein gleichzeitiger Anschlag mit den Fingern 3 und 7 (TAN).



DIE KASTAGNETTEN UND DU

Handhabung und Befestigung des Instruments

8. Die Körperhaltung beim Üben

Für einen Anfänger empfiehlt es sich, im Stehen zu Üben, um sich eine korrekte Körperhaltung anzueignen.



- Die Arme werden vom Körper entfernt gehalten.
- Die Ellenbogen sind nach außen gedreht. Sie werden in der Luft gehalten und dürfen nicht auf einem Möbelstück angelohnt werden. Der wichtigste Teil des Arms ist der zwischen Ellenbogen und Schulter und sollte locker bleiben.
- Die Handflächen - etwas tiefer als die Taille gehalten - zeigen zum Kastagnettenspieler.
- Die Finger beider Hände werden nahe zusammengeführt, allerdings ohne sich zu berühren.
- Die Handgelenke sind leicht nach innen angewinkelt und niemals vollständig, um Verletzungen zu vermeiden.
- Die Kastagnetten werden frontal zueinander gehalten. Sie sind am Daumen befestigt und dürfen die Handflächen nicht berühren.
- Die Daumen sind leicht gestreckt.
- Der Rücken ist gerade und der Kopf befindet sich senkrecht über den Schultern.
- Diese Haltung bildet eine leichte Abwärtskurve vom Genick bis zu den Fingern.

Das Handgelenk muss ruhig bleiben und nur der angegebene Finger soll sich bewegen. Der Finger bleibt auf der Kastagnette für die Dauer einer Viertelnote und geht dann zurück bis zur Ausgangsposition. Kein Finger darf bewegt werden, bevor der letzte nicht wieder auf seinem Platz neben den anderen Fingern ist.

All diese Übungen werden von der dazu passenden Musik begleitet, zuerst langsam, damit das Gehirn den gesamten Bewegungsablauf kontrollieren kann. Jeder Schlag soll zur rechten Zeit kommen, in Übereinstimmung mit dem genauen Rhythmus der Musik und indem die Takte in gleichen Teilen unterteilt werden.

Es sollte immer bewußt sein, dass nur die Finger die Kastagnetten zum Klingen bringen. Die Hand bleibt locker und die Arme sollten sich nicht verkrampfen.

Am Anfang des Kurses sollte nach einigen Minuten Übung eine kurze Pause eingelegt werden, um die Spannung in den Armen zu lösen. Diese wird unweigerlich eintreten, bis der Schüler etwas Kraft in die Finger bekommen hat und sie vom Rest der Hand, der Arme und auch der Schultern zu trennen gelernt hat.

Die Verkrampfung ist der schlimmste Feind des Fortschritts in der Technik.

ELF TÄGLICHE ÜBUNGEN FÜR MIT KRAFT ANGESCHLAGENE NOTEN
(siehe Erklärung des Zweivierteltaktes auf Seite 16)

01 bis 11

A nos jeunes filles (Frag.) - B. Smetana

$\text{♩} = 46$

1

01

$\frac{2}{4}$

2 1 1

2

02

$\frac{2}{4}$

2 2 2